

super süße Zwergpudel Hündin

14 WOCHEN ALT, MIT PAPIEREN ZU VERKAUFEN



TEL. 0173 3638900

VON JENS FRITZSCHE



Der nächste Stadtumbau

Stadtumbau. Ein Wort, das in Hoyerswerda mitunter vor allem mit „Abriss“ in Verbindung gebracht wird. Als ich zum Beispiel vor gut 30 Jahren nach Hoyerswerda kam, zog ich in eine Ein-Raum-Wohnung im WKX. Heute blühen hier Wiesen, den Stadtteil gibt es nicht mehr ... Und überhaupt tun sich mittlerweile Blicke auf, die es vor einigen Jahren so noch nicht gab. Das Jahn-Stadion war eigentlich immer „gut versteckt“ zwischen Häusern, heute ist es fast von allen Seiten aus gut zu sehen. „Schuld“ an diesem Umbau war der massive Wegzug nach der Wende. Aber nun kommt zum „architektonischen“ Stadtumbau auch der mit Blick auf das sich verändernde Klima hinzu. Wo und wie kann oder muss vielleicht sogar Grün in die Stadt geholt werden, was tun wir mit dem Thema Wasser? Fragen wie diese werden ab 11. August eine Woche lang in der SummerSchool für Studenten in Hoyerswerda gestellt, die gemeinsam von vom Leibniz-Institut für ökologische Raumplanung, der TU Dresden, Unu-Flores und der Lautech Hoyerswerda GmbH organisiert wird. Gemeinsam mit Experten wird an Ideen zur nachhaltigen Stadtentwicklung gearbeitet - speziell in der Neustadt von Hoyerswerda. Dieser Stadtumbau wird also nichts mit „Abriss“ zu tun haben!

PROMINENTE KICKER
Profis von Energie Cottbus kommen nach Bergen
Seite 03

MODERNE MEDIZIN
Das ist wichtig, wenn eine Gelenk-OP ansteht
Seite 07

EIN BLICK ZURÜCK
Laubuscher Kita besteht schon 70 Jahre
Seite 08

HOYERSWERDAER WOCHENBLATT

Sonnabend, 29. Juni 2024

Laubusch wandelt auf Kleffels Spuren

Auf einem Rundweg ist vieles über das Wirken des Baumeisters der Laubuscher Gartenstadt Erika zu erfahren. Es gibt die Chance, an Führungen teilzunehmen.

VON RALF GRUNERT



Am Tor zum alten Dorf Laubusch, an das nur noch ein Gedenkstein erinnert, ist der Lieblingsplatz von Carola Schael auf dem Ewald-Kleffel-Rundweg durch die Gartenstadt Erika.

Foto: Ralf Grunert

Mit der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Gartenstadt Erika in Laubusch befasste sich das inzwischen beendete Projekt „Lausitzer Gartenstadt 2030“, für das die Stadt Lauta ein Preisgeld in Höhe von 415.000 Euro erhalten hat. Wissenschaftler waren vor Ort, um städtebauliche Möglichkeiten und Perspektiven aufzuzeigen. Das Kulturhaus im Herzen der Gartenstadt wurde brandschutztechnisch für die Nutzung in Schuss gebracht. Auch floss Geld in die technische Ausstattung. Und es ist ein Rundweg entstanden, der dem Wirken von Ewald Kleffel (1878-1925) gewidmet ist, dem Architekten der Gartenstadt.

Sylvio Piatke von der Stabsstelle Strukturwandel im Lauter Rathaus hatte 2022 die Idee, blickt Carola Schael, die seit 2019 die Vorsitzende des Heimatvereins Laubusch ist, zurück. Es war ein Kompromiss, mit dem der Verein leben konnte, nachdem es weder mit der Namensgebung der Grundschule noch mit einem Schriftzug auf der Kulturhaus-Fassade geklappt hat. Wenigstens eine kleine Tafel in Erinnerung an Ewald Kleffel zierte nun das Kulturhaus. Enthüllt wurde sie vergangenes Jahr zum Tag des offenen Denkmals zeitgleich mit der Einweihung des Ewald-Kleffel-Rundweges. Dieser Rundweg umfasst neun Stationen, bestehend jeweils aus mindestens einem Aufsteller samt Tafel mit Informationen zu verschiedenen Themen rund um die Gartenstadt und ihren Baumeister. Fotos aus der Sammlung des Heimatvereins hat Uli Bittner beigesteuert, die Texte Carola Schael. Das Anfertigen und Einsetzen der Tafeln lag in den Händen der

Agentur Werbung plus Annett Brückner in Lauta.

Wer den Rundweg, der sich bequem in eineinhalb Stunden bewältigen lässt, nicht auf eigene Faust erkunden möchte, der hat demnächst die Möglichkeit, an Führungen teilzunehmen, bei denen es eine große Fülle mehr an Informationen geben wird, wie TAGEBLATT bei einem Test-Rundgang mit der Heimatvereinschefin erfahren durfte.

Dabei ist es egal, an welchem der neun Tafel-Standorte der Rundgang beginnt. „Es ist ein Rundweg, er hat keinen Anfang und kein Ende“, sagt Carola Schael. Wie der Rundgang mit ihr zeigt, ist es auch nicht nötig, sich an die vorge-

schlagene und jeweils auf den Karten markierte Route zu halten. Die Gartenstadt Erika ist einfach strukturiert, ein Verlaufen selbst für Ortsunkundige unmöglich. An der einen Stelle lohnt eine Abkürzung, weil es außer den Brachflächen an der östlichen Südstraße nicht viel, dafür aber architektonische Besonderheiten wie Erker und Rundbögen an der Schulstraße zu sehen gibt. An anderer Stelle hat wiederum ein Umweg mehr zu bieten, zum Beispiel den Blick auf schicke Eigenheime mit gepflegten Vorgärten, auch wenn diese nicht so recht ins Gartenstadt-Ensemble passen wollen, auf die Kita sowie die sogenannten A-

und B-Häuser, wo Arbeiter und Beamten ihr Zuhause hatten.

Drei Tafeln sind übrigens identisch, das sind die im Bereich der drei Ortseingänge aus Richtung Lauta-Nord, Geizerswalde und Bergmannsheimstätten kommend. Die sechs restlichen Tafeln informieren über spezielle Themen und besondere Gebäude, wie zum Beispiel die ehemalige Direktoren-Villa an der Parkstraße, die 1915 das erste in der Gartenstadt errichtete Gebäude war, von 1960 bis 1990 als Kinderkrippe genutzt wurde und heute ein Wohnhaus ist. Zurück am Ausgangspunkt des Rundweges sind keine zwei Kilometer absolviert.

Anliegen des Heimatvereins ist es, den Architekten der Gartenstadt Erika bekannter zu machen. „Mir ist aufgefallen, dass viele Leute selbst aus Laubusch gar nicht wissen, wer Ewald Kleffel war.“ Nunmehr gibt es also die Plakette auf Kulturhaus, den Ewald-Kleffel-Rundweg und - nicht zu vergessen - auch schon geraume Zeit die Ewald-Kleffel-Straße im Gewerbepark. So dürfte sich der Name peu à peu einprägen.

Rundgänge finden statt am 14. Juli und 11. August jeweils um 10 Uhr; Treffpunkt auf dem Markt; Anmeldung nicht nötig; Teilnahme kostenlos; bei Interesse an einer separaten Führung - Kontakttelefon 035722 37897/usterartikelX1

AKTIONSWOCHE
VOM 01.07.-06.07.24



Als Dankeschön erhalten Sie einen praktischen **Tragebeutel im Etui** gratis zu Ihrem Einkauf ab 10,- €* dazu.

* Nur solange Vorrat reicht! Gilt nicht für verschreibungspflichtige Medikamente & Rezepte!

HERZ APOTHEKE
IM LAUSITZ-CENTER
606 PLUSPUNKT APOTHEKE

Soppa & Krampf Apotheken OHG
Telefon: 03571-423320

DOPPELHAUSHÄLFTE

in ruhiger Lage in Lauta zur Miete im Angebot. 98 m², 5 Zimmer mit Garten Verfügbar ab Aug./Sept. '24
Anfragen unter 0173 1442429

Schönes Wohnumfeld in Nardt

65m²-Wohnung an der Landesfeuerwehrschule in Nardt zu vermieten, Küche, Wohnz., Schlafz., Kinderz., Bad m. Wanne u. Dusche, Stellpl. Kaltmiete 500 €
☎ 0172 3710243

Seenlandbahn fährt wieder

Lausitzer Seenland

Pünktlich zum Start der sächsischen Sommerferien hat die Seenlandbahn zwischen Dresden, Kamenz, Bernsdorf (im Bild) und Senftenberg wieder ihren Fahrbetrieb aufgenommen. Sie ist an allen Ferienwochenenden unterwegs. Auf der Strecke werden Triebwagen der DB Regio eingesetzt. Die Züge starten immer samstags und sonntags um 9.28 Uhr im Dresdener Hauptbahnhof und erreichen Bernsdorf um 10.37 Uhr, Wiednitz um 10.41 Uhr und Hosena um 10.50 Uhr. Ankunft in Senftenberg ist um 11.01 Uhr. Die Rückfahrt startet in Senftenberg um 16.56 Uhr und trifft - nach Zwischenstopps auch in Wiednitz und Bernsdorf - um 18.21 Uhr am Hauptbahnhof in Dresden ein. Da die Kapazität für Fahrräder im Zug begrenzt ist, können vorab Fahrräder für Touren durch die Region reserviert werden. Für die Seenlandbahn gilt neben dem Deutschlandticket der VVO-Tarif. (red)

web www.vvo-online.de/seenlandbahn



Foto: HY-photo/Genot Menzel

FRESSNAPF
Alles für dein Tier

So einfach geht's

- 1 Fressnapf App downloaden
- 2 Friends Rabatt aktivieren
- 3 Bei Futter und Zubehör im Markt und online sparen

Jetzt App downloaden

So sparen Freunde

5% RABATT

MIT DER APP KEINE ANGEBOTE MEHR VERPASSEN

fressnapf.de/whatsapp

fressnapf.de/app

fressnapf.de

fressnapf.de/news

Unsere Social-Media-Kanäle:

MIX
Papier | Fördert gute Waldnutzung
FSC® C002353

Veranstaltungskalender der Woche (Auswahl)

SA | 29.06.

- THEATER**
Spuk unterm Riesenrad, Bautzen, Hof der Ortenburg, 16 und 20.30 Uhr
Tartuffe o. Die Heuchlerin, Bautzen, Mönchskirchruine, 20 Uhr
Kabarettlesung mit Alexander g. Schäfer, Bloischdorf, Niederlausitzer Sorb. Museumsdorf, 19 Uhr
- JAZZ/ROCK/POP**
Salon Pernod, Kulturfabrik Hoyerswerda, 19.30 Uhr
- SONSTIGES**
Reit- und Springturnier, Reitplatz am Liebegaster Weg in Wittichenau, 8.30 bis 17 Uhr
Offene Modellbahnwerkstatt, Bergbaumuseum Knappenrode, 10-17 Uhr
Stadtfest Senftenberg, Innenstadt, ab 12 Uhr
Autocross Championship, Cunewalde, Offroad Arena am Matschenberg, 8 Uhr
Rosengartenfesttage, Forst, Ostdeutscher Rosengarten, 9 Uhr

60 JAHRE OSSI

LADY- & HOSENSCHEISSER FLOHMARKT

7.7. 11-16 UHR IM OSSI

DER ERSTE FREILUFT-KOMBI-FLOHMARKT: VERKAUFT WERDEN DÜRFEN LADY- UND KINDERSACHEN. OSSI | L.-HERRMANN-STR. 1 | HOYERSWERDA | ANMELDUNG BIS 3.7. UNTER JH-OSSI@GMX.DE

Rosengartenfesttage, Forst, Ostdeutscher Rosengarten, 9 Uhr

MO | 01.07.

- KINDER**
Hip Hop Kids mit Josi, Hoyerswerda, Jugendclubhaus OSSI, 16 Uhr
Projekt „Kids“, Hoyerswerda, Sporthalle, 15.30 Uhr
- SONSTIGES**
Vortrag: Blasenschwäche, Seelandklinikum Hoyerswerda, 17 Uhr
Treff der Stickfrauen, Hoyerswerda, Jugendclubhaus OSSI, 13 Uhr
HipHop-Kurs für Ü30 mit Franzi, Hoyerswerda, Jugendclubhaus OSSI, 17 Uhr
Schatzkammer - Alles muss raus!, Kleinwelka, Schwesternhaus-Ensemble, 14 Uhr

DI | 02.07.

- FILM/KINO**
BlowUp-Kino: It's Raining Men, Bürgerzentrum Hoyerswerda, 17 Uhr
- SONSTIGES**
Eltern-Kind-Gesprächskreis, Kita Dörghenhausen, 9 Uhr

MI | 03.07.

- THEATER**
Spuk unterm Riesenrad, Bautzen, Hof der Ortenburg, 19.30 Uhr
- KINDER**
Mitmachlabor, Hochhaus Bonhoefferstraße Hoyerswerda, 9.30 bis 13.30 Uhr
Tobetag für Ferienkinder, Mehrgenerationenhaus Bernsdorf, 10 bis 15 Uhr
Wolfsrally auf dem Erlichthof, Rietschen, Erlichthof-Wolfscheune, 14 Uhr
- LITERATUR & LESUNGEN**
Sagen und Geschichten in der Lausitz, Rietschen, Erlichthof, 14 Uhr
- SONSTIGES**
Reparatur-Werkstatt, Bürgerzentrum Hoyerswerda, 14 bis 17 Uhr

FREITAG | 05.07.

- THEATER**
Spuk unterm Riesenrad, Bautzen, Hof der Ortenburg, 20.30 Uhr
- KINDER**
Ferien-Kurs: Arbeit am Laser-Cutter, Zuse-Computermuseum Hoyerswerda, 14 bis 16 Uhr
- TANZ/PARTY**
Tanzabend, Jugendclubhaus Hoyerswerda, 18 Uhr
Saisoneröffnung Sundowner mit Firteltanz, Bautzen, Sundowner Bar & Lounge - Garten des Sorbischen Nationalensembles, 18 Uhr

DO | 04.07.

- THEATER**
Spuk unterm Riesenrad, Bautzen, Hof der Ortenburg, 19.30 Uhr
- KINDER**
Mitmachlabor, Hochhaus Bonhoefferstraße Hoyerswerda, 9.30 bis 17.30 Uhr
In 80 Minuten um die Welt, Bautzen, Museum, 13.30 Uhr
Upcycling - Nützliches aus Tetra-Paks, Kamenz, Elementarium Museum der Westlausitz, 14 Uhr
Filzen mit Kindern, Rietschen, Erlichthof-Webhaus, 10 Uhr

SA | 06.07.

- THEATER**
Spuk unterm Riesenrad, Bautzen, Hof der Ortenburg, 16 und 20.30 Uhr

- TANZ/PARTY**
Ü-40-Party: Tanz im Sand, Weißkollmer Strand des Dreiwieberner Sees, 18 Uhr
- JAZZ/ROCK/POP**
Nordstern, Speicher No. 1 Hoyerswerda, 20.30 Uhr
- SONSTIGES**
Puppen-Ausstellung, Dorfstraße 29, Neustadt/Spree, 10 bis 18 Uhr
Historischer Dampflok-betrieb Waldeisenbahn Muskau, Weißwasser, Waldeisenbahn Bahnhof, 9.50 Uhr

SO | 07.07.

- THEATER**
Braugassentheater, Altstadt Hoyerswerda, 14 bis 19 Uhr
Viathia im Fürst-Pückler-Park, Bad Muskau, Neues Schloss, 12 Uhr
Spuk unterm Riesenrad, Bautzen, Hof der Ortenburg, 19.30 Uhr
- KINDER**
Kinderkino: Ritter Rost 2, Cinemotion Hoyerswerda 12.30 Uhr
Kräuterhexen Sommercamp, Schwepnitz, Schulandheim Grüngäbchen, 16 Uhr
- JAZZ/ROCK/POP**
Universal Druckluft Orchester - Musik auf Rädern, Kleinwelka, Schwesternhaus-Ensemble, 14 Uhr
- SONSTIGES**
Puppen-Ausstellung, Dorfstraße 29, Neustadt/Spree, 10 bis 18 Uhr
Flohmarkt für Damen- und Kindersachen, Jugendclubhaus Hoyerswerda, 11 bis 16 Uhr
Historischer Dampflok-betrieb Waldeisenbahn Muskau, Weißwasser, Waldeisenbahn Bahnhof, 9.50 Uhr

Viele weitere Veranstaltungstipps für die Oberlausitz und die Region Dresden finden Sie online unter www.augusto-sachsen.de

Veranstaltungstipps der Woche

Tango, Swing und Italiana

Thomas Wittenbecher (Akkordeon, Gesang) und Patrick Zörner (Gitarre, Gesang) bereiten seit mehr als 20 Jahren gemeinsam die Bühnen in Deutschland und Europa. Beide Musiker sind seit Beginn ihrer Laufbahn auch in der Jazz- und Theaterszene aktiv. Den Kufa Sommergarten verzaubern sie mit Tango, Salon Swing & Musica Italiana.



Salon Pernod am 29.6. um 19.30 Uhr im Sommergarten der Kulturfabrik Hoyerswerda, Eintritt frei, der Hut geht rum

Musikschüler treffen Profis

Profis der Neuen Lausitzer Philharmonie musizieren gemeinsam mit Musikschülern der Landkreise Görlitz und Bautzen. Das Projekt heißt „Junge Lausitzer Orchesterakademie“ und eins der beiden Konzerte findet in der Lausitzhalle statt. Zu hören ist Musik von Antonín Dvořák, Henryk Górecki, J. Williams und Robert Schumann.



„Junge Lausitzer Orchesterakademie“ am 30. Juni um 18 Uhr in der Lausitzhalle Hoyerswerda, Tickets 15 Euro, erm. 7 Euro

Reit- und Springturnier

Beim Reit- und Springturnier des RSV Wittichenau auf dem Reitplatz am Liebegaster Weg geht es um die Besten bei den Springprüfungen. Im Rahmenprogramm tritt die Cheerleadergruppe „FoXettes“ auf, zudem sind Gäste von dem Eishockey-Füchsen Weißwasser da. Auf Kinder warten Miniparcour und Ponnys zum Anfassen.



Reit- und Springturnier vom 28. bis 30. Juni in Wittichenau auf dem Reitplatz am Liebegaster Weg

Braugassentheater

Bunt, schrill, lustig und vor allem international: Mit Hilfe des ViaThea in Görlitz beleben wieder Clowns, Artisten, Musiker und Straßenkünstler die Altstadt. Neben dem Gelände des Kufa Sommergartens, den Plätzen auf dem Markt und an der Johanneskirche wird in diesem Jahr auch wieder hinter der Brücke am Kino die kleine Wiese bespielt.



am 7. Juli von 14 bis 19 Uhr in der Hoyerswerdaer Altstadt, Eintritt frei, Sponsoring erwünscht

Wir machen Ihre Veranstaltung bekannt! Einfach online eintragen: www.augusto-sachsen.de/veranstaltungen

LOKALER STELLENMARKT

Pflege mit Herz und Kompetenz

Unsere stationären Einrichtungen bieten ein liebevolles und professionelles Umfeld, in dem sich die Bewohnenden sicher und gut aufgehoben fühlen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir engagierte und ausgebildete **Pflegefachkräfte (m/w/d)**, die gemeinsam mit uns für das Wohl unserer Bewohnenden sorgen möchten.

Wir bieten:

- Eine abwechslungsreiche und sinnstiftende Tätigkeit in einem engagierten Team
- Ein wertschätzendes Arbeitsklima
- digitale Pflegedokumentation
- Möglichkeiten zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung

Ihre zukünftigen Aufgaben:

- Grund- und Behandlungspflege sowie die dazugehörige Pflegedokumentation
- fachgerechte Betreuung der Kunden und Bewohner sowie deren Angehörige

Die ausführliche Ausschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Wenn Sie Teil unseres Teams werden möchten und die oben genannten Anforderungen auf Sie zutreffen, dann bewerben Sie sich jetzt oder senden Sie Ihre Unterlagen an personal@awo-lausitz.de.

AWO Lausitz

Wir betreuen Generationen

Für den Betrieb der **Thermische Abfallbehandlung Lauta GmbH & Co. oHG**, einer Tochtergesellschaft der Iqony GmbH, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

SCHICHTMEISTER (m/w/d)

Sie sind in unserem Unternehmen verantwortlich für die sichere und reibungslose Funktionsweise der Gesamtanlage. Mit Ihrem fachkundigen und gewissenhaften Handeln tragen Sie maßgeblich dazu bei, die Anlage zu betreiben und unsere Unternehmensziele in den Bereichen Arbeitssicherheit, Brandschutz, Umweltschutz und Gesundheit zu erreichen.

Weiterhin gehören zu Ihren Aufgaben

- » eigenverantwortliche fachliche und disziplinarische Führung der zugewiesenen Mitarbeiter sowie deren Schulung und Unterweisung
- » Wartung bzw. rechtzeitige Veranlassung von Wartungs- und Instandhaltungsmaßnahmen der Anlagen und Betriebsmittel
- » Überwachung und Optimierung des laufenden Betriebes im gesamten Anlagenbereich sowie die Sicherstellung des bestimmungsgemäßen Betriebsablaufs
- » Führen des Berichtswesens
- » Anlagenverantwortung bei Freigaben unter Berücksichtigung der Sicherheitsmaßnahmen im Sinne der geltenden betrieblichen Organisationsanweisungen
- » Entscheiden über Sofortmaßnahmen bei Betriebsstörungen sowie deren Analyse und Dokumentation
- » Einsatzplanung und Erstellung von Stromfahrplänen
- » Mitarbeit in Projekten
- » Einhaltung der Genehmigungen, einschlägigen Vorschriften und Arbeitsanweisungen

Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung als Kraftwerksmeister oder einen Meisterabschluss in einem fachlich geeigneten Beruf. Fachkenntnisse und Erfahrungen im Betrieb von Thermischen Abfallbehandlungsanlagen oder Kohlekraftwerken zeichnen Sie ebenfalls aus.

Darüber hinaus freuen wir uns über Ihre folgenden Eigenschaften

- » Erfahrungen beim Bedienen von Prozessleitsystemen
- » gute Arbeitsorganisation
- » hohes Maß an Sicherheits- und Verantwortungsbewusstsein
- » sicheres Beherrschen der arbeitsplatzbezogenen Software
- » Bereitschaft zum Schichtdienst
- » Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- » Engagement, Belastbarkeit und Flexibilität

Wenn Sie die gestellten Anforderungen erfüllen, bewerben Sie sich bitte online unter: <https://jobs.iqony.energy>

Ihrer Bewerbung fügen Sie bitte einen tabellarischen Lebenslauf mit Übersicht zum beruflichen Werdegang und Kopien der notwendigen Bildungsabschlüsse/Zugnisse bei.

Bergen mit Rekordspieler gegen Energie Cottbus

Der Drittliga-Aufsteiger aus der Lausitz-Metropole gastiert am kommenden Sonntag auf dem Norbert-Passeck-Sportfeld.

Bergen

Ein Fußball-Leckerbissen steht auch abseits der Europameisterschaft am Sonntag, dem 30. Juni, um 15 Uhr auf dem Norbert-Passeck-Sportfeld in Bergen ins Haus. Dort gibt's ein erneutes Wiedersehen mit den Profis vom FC Energie Cottbus. Während der frischgebackene Drittligist seinen Traum von der Rückkehr in den bezahlten Fußball verwirklichen konnte, schrammte der Kreisligist aus Bergen knapp am Aufstieg in die Kreisoberliga vorbei. Ein positiver Lichtblick in der abgelaufenen Spielzeit war zweifelsohne Niels Perlit. Er avancierte zum alleinigen Rekordspieler des Vereins - mit 383 Spielen. Der nimmermüde Mittelfeldmotor begann im Jahr 2005 seine Karriere beim Land-



Der Bergener Rekordspieler Niels Perlit freut sich auf das Spiel am Sonntag gegen den FC Energie Cottbus. Vor fast genau einem Jahr gab es schon einmal dieses Duell. 1.637 Zuschauer sahen immerhin 28 Tore - allesamt für die Cottbuser.

Foto: Ralf Grünert

sportverein in Bergen und erlebte viele Höhepunkte. So spielte er im Mai 2006 gegen die damalige A-Jugend von Energie Cottbus, die unter an-

derem mit späteren Profis wie Martin Männel und Jan Hochscheidt angereist waren. Ebenfalls mit von der Partie war der heutige Kapitän der Bergener,

Stefan Koark, allerdings damals noch in den Reihen der Rot-Weißen. Später kreuzte „Perli“, wie er von seinen Mitspielern genannt wird, die

Klingen mit dem Frankfurter Urgestein der Eintracht, Benni Köhler, der im Sommer 2022 mit der Traditionsmannschaft von Union Berlin auf dem Sportfeld in Bergen aufdribbelte.

Zur erneuten Begegnung mit dem FC Energie Cottbus trugen freundschaftliche Kontakte von Bergen-Trainer Stefan Zehler und Energie-Coach Pele Wollitz bei.

Der LSV Bergen 1990 freut sich auf ein weiteres Highlight in der Vereinsgeschichte und macht, um einen Ticket-Run am Sonntag am Sportplatz am Alten Kirchweg zu vermeiden, darauf aufmerksam, den Kartenverkauf zu nutzen - bei Manderscheid (am Adler), dem Freenet-Shop (im Treff-8-Center) und der Z-Malerei (Schlossergasse 1 am Markt Hoyerswerda). (JePe)

Hotel-Pläne am Lausitzbad

Hoyerswerda

Die Stadt Hoyerswerda wird an die Hamburger Projektentwicklungsgesellschaft Prantner & Cie. GmbH für rund 259.000 Euro ein etwa 5.400 Quadratmeter großes Grundstück zwischen Lausitzbad und Südstraße verkaufen. Die GmbH beabsichtigt den Bau eines Familienhotels mit voraussichtlich 112 Zimmern und eine direkte Anbindung an das Lausitzbad über einen sogenannten Bademantelgang im ersten Obergeschoss. Der Verkaufsvertrag wird eine Bauverpflichtung mit einer Mindestinvestitionssumme beinhalten. Damit will die Stadt eine reine Spekulation verhindern. Mit dem Bau des Hotels, geht auch die Verlegung des Bad-Parkplatzes einher. (red)

Hoyerswerda

Diabetes mellitus, Schlaganfall und Herzkrankungen sind Volkskrankheiten, viel Gemüse und Vollkornprodukte, wenig Alkohol, ein rauchfreies Leben und regelmäßige Bewegung die beste Vorsorge dagegen. Um dafür zu sensibilisieren, rollt jedes Jahr der rote Doppelstockbus der Firma Boehringer-Ingelheim und Partner mit der Aufklärungskampagne „Herzessache Lebenszeit“ durch Deutschland. Auch auf dem Lausitzer Platz in Hoyerswerda legte er einen Stopp ein. Vor dem Bus und in seinem Inneren haben Ärzte und Pflegefachkräfte des Lausitzer Seenland Klinikums (LSK) Passanten über diese Krankheiten informiert und ihren Blutzuckerwert sowie den

Herz-Hilfe in Hoyerswerda



Susann Kummer misst Olaf Hartig im Info-Bus den Blutdruck.

Foto:Katrin Demzenko

Blutdruck gemessen. Vor allem ältere Menschen haben dieses Angebot genutzt. „Notwendig wäre so eine Aktion mal vor einer Disko.“ Das fin-

det Dr. Olaf Altmann, der Medizinische Direktor des LSK und Chefarzt der Kardiologie. Er möchte erreichen, dass sich auch junge Menschen re-

gelmäßig vom Hausarzt untersuchen lassen. Dann werden Erkrankungen rechtzeitig erkannt und ihre Behandlung ist erfolgreich möglich. (red)

Wo Ihnen geholfen wird

Notrufe	
jederzeit gültig	
Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst/Lebensbedrohlicher Notfall	112
Lausitzer Seenland Klinikum Hoy.	03571 440
Giftnotrufzentrale	0361 730730
Polizeirevier Hoy.	03571 4650
Mobilitätszentrale VGH, Laus. Platz	03571 469638
VBH Hoyerswerda / Strom-, Gas-, Wärme-, Trinkwasser- und Abwasserstörungen	03571 414241
Wohnungsgesellschaft Hoyerswerda, Havarienservice/Notfalltelefon	03571 475113
Lebensräume Hoyerswerda Bereitschaftsnotdienst	0800 4072780
Ewag Kamenz / Trink- und Abwasser 24-Stunden-Havariendienst	03578 377377
Kinder- und Jugendnotdienst	0351 2754004

Sonntag, 29.6. bis Freitag, 5.7.

Kassenärztliche Bereitschaft Sa/So 24 Stunden; Mo/Di/Do 19-8 Uhr; Mi/Fr 14-8 Uhr	116 117
Krankentransport	03571 19222
Regionalleitstelle	03571 19296
Kinderarzt für Notfälle Klinikum	03571 445554
Kinderarzt-Bereitschaft Sa/So 9-13 Uhr, Seenland-Klinikum, Hoyerswerda, Haupteingang	116 117
Allg. Bereitschaftspr. Sa/So 9-13 Uhr / 15-19 Uhr, Seenland-Klinikum (Entlastung der Notaufnahme), Hoyerswerda, Haupteingang	116 117
Zahnarzt Sa/So: 10-11 Uhr, ZÄ A. Panitz, Wittichenau, Badergasse 2	035725 70018

Zahnarzt Mo-Fr: ZÄ L. Sachse, Hoyerswerda, Grünwaldring 1	03571 403190
Tierarzt Sa/So: DVM Metting, Hoyerswerda, Am Bahnhofsvorplatz 9	03571 416677
Bereitschaft ab 6 Uhr	0162 4991361
Tierarzt Mo-Fr: Kein Bereitschaftsdienst!	
Augenarzt	116 117
Apothekenbereitschaft Sa/So: 8-8 Uhr, Apotheke am Klinikum, Hoyerswerda, Maria-Grollmuß-Straße 10	03571 408010
Apothekenbereitschaft Mo: 8-8 Uhr, Apotheke im Globus, Hoyerswerda, Kamenzer Bogen 1	03571 6057334
Apothekenbereitschaft Di: 8-8 Uhr, Adler-Apotheke, Wittichenau, Markt 2	035725 70289
Apothekenbereitschaft Mi: 8-8 Uhr, Apotheke im Treff 8, Hoyerswerda, Lipzker Platz 5	03571 405056
Apothekenbereitschaft Do: 8-8 Uhr, Freya-Apotheke, Bernsdorf, E-Thälmann-Str. 33	035723 29288
Apothekenbereitschaft Fr: 8-8 Uhr, Herz-Apotheke, Hoyerswerda, Lausitzer Platz 3a	03571 42332

Fahrbare Filiale

Ostsächsische Sparkasse Dresden

Der Sparkassenbus hält wie folgt: **Dienstag, 2.7.:** 13.45-14.30 Uhr: Knappenrode (Karl-Marx-Str. 1); **Mittwoch, 3.7.:** 9-9.45 Uhr: Laubusch Tankstelle (Parkplatz Tankstelle); 10-11 Uhr: Laubusch Apotheke (Hauptstraße 74); 11.30-12 Uhr: Laubusch Kolonie (An der Schule); 13-13.30 Uhr: Torno (Parkplatz am Aldi); 14-14.30 Uhr: Schwarzkollm (Dorfmitte Hauptstraße); **Freitag, 4.7.:** 9-10 Uhr: Weißkollm (Geißlitzer Str. 15a); 11-12 Uhr: Groß Särchen (Krabats Vorwerk)

Beilagenhinweis

Teile bzw. Gesamtausgabe der heutigen Ausgabe HOYERSWERDAER WOCHENBLATT enthalten folgende Beilagen:

- ALDI
- Wreesmann
- Toom
- Diska
- Netto
- Lidl

- Nah&Gut
- Hagebau
- Expert
- Herzapotheke
- JYSK

Wir bitten um Beachtung der Beilagen.

Impressum

Herausgeber + Verlag:
MVD Medien Vertrieb Dresden GmbH,
Ostra-Allee 20, 01067 Dresden,
Telefon: 0351 48640

Geschäftsführer:
Nikolaus v. d. Hagen, Tobias Spitzhorn

Anzeigen:
Siegbert Matsch (verantwortl.),
Susann Metasch, Telefon: 03571 48705383

Druck:
DDV Druck GmbH, Meinhofstraße 2,
01129 Dresden

Redaktion:
Redaktionsagentur/DDV Sachsen GmbH
Jens Fritzsche (verantwortl.), Annett Kschieschan,
hoyerswerdaer-wochenblatt@
ddv-mediengruppe.de

Layout:
Redaktionsagentur/DDV Sachsen GmbH
Vertrieb:
Kurier Direktservice Dresden GmbH,
Telefon: 0351 48644016

Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 01 / 2023 der DDV Mediengruppe. Nachdrucke verboten. Für unverlangt eingesandte Materialien sowie für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion des Herausgebers dar.

ATTRAKTIVE JOBS UNSERER REGION

Lausitzer Seenland KLINIKUM
Mitteldeutscher Lehr- und Forschungszentrum für Technische Universität Dresden

Chancen geben. Chancen nutzen.
Im Lausitzer Seenland Klinikum.
sana.de/seenlandklinikum/karriere

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt
MFA / Arzthelfer (m/w/d) bzw. Rettungsassistent/ Notfallsanitäter (m/w/d)

für die Tätigkeit in Vollzeit oder Teilzeit in der Notfallambulanz. Aufgaben sind u.a. die Triage von ambulanten Notfallpatienten (Manchester-Triage), die Organisation, Koordination und Assistenz der ambulanten Notfallpatienten und die Aufnahme von Patienten und deren Dokumentation.

Sie haben Interesse Teil des Teams im Lausitzer Seenland Klinikum zu werden? Dann bewerben Sie sich! Für weitere Fragen steht Ihnen gern die Pflegedirektorin Frau Wolthusen unter 03571 44-2379 zur Verfügung.

Lausitzer Seenland Klinikum GmbH
Abteilung Personal
Maria-Grollmuß-Straße 10, 02977 Hoyerswerda
hoy.bewerbung@sana.de

Früh Aufsteher

Deine Morgenrunde in und um Hoyerswerda / Weißwasser

- Zustellung von Mo. - Sa.
- Kernarbeitszeit 4.00 - 7.00 Uhr
- Zustellung der Tageszeitungen - Briefsendungen

Wer ist schneller als der Hahn erlaubt?
UNSERE ZUSTELLER!

Ist bei dir ein Gebiet frei? Frag nach:
Tel.: 0800 5345 678 (kostenlos)
Mail: job@fruhaufsteher.de
WhatsApp: 0151 22134740

www.fruhaufsteher.de

Lausitzer Seenland KLINIKUM
Mitteldeutscher Lehr- und Forschungszentrum für Technische Universität Dresden

Chancen geben. Chancen nutzen.
Im Lausitzer Seenland Klinikum.
sana.de/seenlandklinikum/karriere

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit oder Vollzeit
Krankenpflegehelfer (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst unter anderem den Patiententransport zu Untersuchungen, die Begleitung der Patienten zu Therapien innerhalb des Klinikums und den Transport der Patienten zu den geplanten OP's.

Wenn Sie den Abschluss als Krankenpflegehelfer (m/w/d) oder Facharbeiter (m/w/d) Krankenpflege haben und Teil des Teams im Lausitzer Seenland Klinikum werden wollen, bewerben Sie sich!

Für weitere Fragen steht Ihnen gern die Pflegedirektorin Frau Wolthusen unter 03571 442379 zur Verfügung.

Lausitzer Seenland Klinikum GmbH,
Abteilung Personal
Maria-Grollmuß-Straße 10, 02977 Hoyerswerda
hoy.bewerbung@sana.de

SOMMERFEST

am Kulturhaus Torno

Eintritt frei!

06. Juli

650

LAUTA Heimat im Wandel



BESTATTUNGSHAUS KONIECZNY
Am Ende gut.

Tag & Nacht: 035722/ 93436

Jeder Abschied ist einzigartig. Wir begleiten Sie einfühlsam und kompetent.

in Lauta: Karl-Liebnecht-Str. 13 | www.bestattungshaus-konieczny.de
Wir beraten Sie auch gern in Hoyerswerda und Wittichenau.



Salon Klemmer
SCHÖNE HAARE SIND KEIN ZUFALL!

Wir sind Ihr Ansprechpartner für aktuelle Trendfrisuren, professionelle Schnitte und individuelle Styleberatungen.

Inh. Steven Klemmer
Ernst-Thälmann-Str. 15
02991 Lauta/OT Torno
Tel. 035722/96185 oder
Tel. 01590/1848477
www.friseur-klemmer.de

Öffnungszeiten
Montag geschlossen
Dienstag-Freitag 8-18 Uhr
Samstag 8-12 Uhr

Als Naturfriseur arbeiten wir in unserem Salon mit Produkten von CulumNATURA.

HERZLICH WILLKOMMEN

Salon „Hairpower“
Karl-Liebnecht-Str. 43a | Lauta | Tel. 035722/94308
Leistungen: Friseur, Kosmetik, Maniküre, Fußpflege und Hausbesuche

Salon „Flair“
Einkaufszentrum | Leipziger-Torno | Tel. 035722/91259
Leistungen: Friseur, Fußpflege

Salon „Harmonie“
Am Storchennest | Schwarzkollm | Tel. 035722/91296
Leistungen: Friseur, Kosmetik, Fußpflege

Haar- & Kosmetik
FIGARO GmbH
Coiffure Optimal

www.figaro-hoyerswerda.de



ELEKTRO JÜNGLING GmbH

Wir sorgen für Strom und lassen Sie nicht vor verschlossenen Türen stehen.

Elektroinstallation
Wartung & Reparatur
Stiebel Eltron Kundendienst
Prüfungen nach DGUV V3

Schlüsseldienst-Notöffnungen im 24h-Service
Schließanlagen | Beschläge
Schlüsselnachfertigungen
Sicherheitsanlagen
Gravuren

Alles Gute zum großen Jubiläum 650 Jahre

Lauta OT Torno | E.-Thälmann-Str. 1b | Tel. 035722 94169 | 0152 01732784



K&T Torno e.V.

Wir erfüllen dir deinen Traum von vollem Haar.



Haarverdichtung nach den neuesten Systemen am Markt

katrin.meier
TRESSEN

Blond & Braun
Lacera
Great Lengths

intercure DEUTSCHLAND
HAAR SCHNEIDER
DER WOHLFÜHLDIENSTLEISTER



www.haarverlaengerung-hoyerswerda.com

Vier verschiedene Sorten – Der Fruchtige, Der Seichte, Der Klassische und Mit Kaffee – sind erhältlich.



LEGINDÄR SHOP

JEDEN MONTAG 14-18 Uhr

DER GIN AUS DER LAUSITZ

W.-Rathenau-Str. 6
Hoyerswerda

www.legindaer.de



1 ...vor Ort
2 ...kompetent
3 ...persönlich
4 ...digital
5 ...Onlineshop & Lieferservice

QR-Code scannen und direkt mit unserer Apotheke verbinden.

20% Rabatt auf Sonnenprodukte während der Ferienzeit!

Storchen-Apotheke
EINEN FLÜGELSCHLAG VORAN
Mittelstraße 30
02991 Lauta
Tel. 035722 - 91246
Fax 035722 - 91212
info@storchen-lauta.de
www.storch-lauta.de



Autohaus Förster
Wir halten Sie mobil seit 1923

Wir sind auch Ihr Partner für die Instandsetzung aller PKW & NFZ (bis 5 t)!

- Unfallinstandsetzung
- Windschutzscheibenreparatur
- Achsvermessung
- Fehlerdiagnose
- Bergungs- und Abschleppdienst
- Inspektionen
- Autoteile
- Reifen und Räder
- Fahrwerk
- Bremsen
- HU / AU
- Klimaanlage

Sprechen Sie uns an oder kommen Sie im Autohaus vorbei.

Autohaus **FÖRSTER** GmbH
Senftenberger Str. 2-6 • 02991 Lauta • Telefon: 035722 - 36 40
Mail: autohaus@opel-foerster.de

www.opel-foerster-lauta.de



DAS RECYCLING
Altstoff & Schrott

Industrie- & Gewerbegebiet
Str. A 22 | 02991 Lauta

035722 932966 | 0173 5466221
lauta@das-recycling.de
www.das-recycling.de

- Containerdienst 3 - 36 m³
- Schrottkauf Altschrott Buntmetall
- Abbruch- u. Baggerarbeiten Gebäudeabriss und Baufeldberäumung
- Erd- & Tiefbauarbeiten Pflasterarbeiten Baugrubenerstellung
- Entsorgung Bauschutt / Baumischabfall Sperrmüll / Altholz



- 10.30 Uhr** Musikalischer Rundgang durch Torno
- 11.00 Uhr** Eröffnung Bürgermeister
- 11.30 Uhr** Feuerwehrspielsmannzug
- 12.00 Uhr** Musik mit »KB-Sound«
- 15.00 Uhr** Roland Kaiser Double
- 16.30 Uhr** Mitmach-Show mit HUSCH dem Gaukler
- 19.00 Uhr** Sommertanz mit »KB-Sound«
- 22.30 Uhr** Feuershow mit Kinder- & Jugendzirkus Radebeul

GANZTÄGIG Spiel & Spaß mit dem NATZ, der FFW Lauta-Stadt, der Stadtverkehrswacht, Hüpfburg und Kinderschminken
Leckeres aus Topf und Pfanne sowie Kuchen und Eis-Ulli

Familienanzeigen

„Du hast gesorgt, für uns geschafft
Bis dir die Krankheit nahm die Kraft.
Wie traurig war's, vor dir zu stehen,
dem Leiden hilflos zuzusehen.
Erlöst bist du von allen Schmerzen
Doch lebst du weiter in unseren Herzen“

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Worte und Schrift, Blumen und Zuwendungen sowie das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte meines Ehemannes, Vaters, Schwiegervaters, Opas, Bruders, Onkels und Schwiegersohns

Roland Locher
* 10.10.1959 † 05.06.2024

sagen wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Bekannten recht herzlichen Dank.

Ein besonderer Dank gilt dem Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden, dem St. Johannes Krankenhaus Kamenz – Station Raphael, Herrn Haack und seinem Praxisteam, dem SAPV, dem PSW Pflegedienst, den Physiotherapien Mucha und Schröter sowie Kern, dem Taxibetrieb Martin, den Kollegen der Lausitzer Grauwacke sowie der Firma EDEN Bestattungen.

Es war so reich Dein ganzes Leben,
an Müh' und Arbeit, Sorg' und Last,
wer Dich gekannt wird Zeugnis geben,
wie fleißig Du geschaffen hast.
So ruhe sanft und schlaf in Frieden,
hab' tausend Dank für Deine Müh',
ob Du auch bist von uns geschieden,
in unseren Herzen stirbst Du nie.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Vati, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Günter Weser

* 14.01.1939 † 16.06.2024

In stiller Trauer

Deine Tochter Anke mit Mike und Enkeltochter Felicitas sowie im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 19. Juli 2024 um 12.30 Uhr auf dem Waldfriedhof in Hoyerswerda statt.

Ach schrittest Du durch den Garten
noch einmal in raschem Gang,
wie gern wollt' ich warten,
warten stundenlang.

Theodor Fontane

1. JAHRESGEDÄCHTNIS

Ein Jahr ist vergangen seid Du nicht mehr bei mir bist.
Ich vermisse Deinen Charme, Deine Schlagfertigkeit,
die Ratschläge, Deine Liebe und Hilfe sowie Dein Lachen.
Es ist nichts mehr wie es einmal war.

Manfred Wolf

geb. 19.7.1938 verst. 27.6.2023



Ein stilles Gedenken auch an unsere Tochter

Astrid Hankel geb. Wolf

geb. 12.5.1961 verst. 15.7.1994

In ewiger Liebe, ich vermisse Euch.
Renate Wolf

Wir haben Dich leiden gesehen
und konnten Dir nicht helfen ...

DANKSAGUNG

Georg Bernhard

*14.05.1933 †04.05.2024

Wir bedanken uns bei allen Verwandten, Bekannten und Freunden für die aufrichtige Anteilnahme. Besonderer Dank gilt der Hausärztin Frau Köstler-Grzelak, dem Pflegedienst Rauber, dem Bestattungshaus Schulze und dem Allee Restaurant.

Im Namen aller Angehörigen
Norbert und Edda Bernhard

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei, aber die Liebe ist die größte unter ihnen
1. Korinther 13, 13

Danksagung

Tiefbewegt und für uns ein großer Trost, von der überwältigenden aufrichtigen Anteilnahme, durch stillen Händedruck, tröstenden Worten, mitfühlenden Umarmungen sowie gesprochenen und geschriebenen Beileidsbekundungen, in der schweren Stunde des Abschieds von meiner Ehefrau und unserer Mama



Katrin Schuster

geb. Lenz
*07.01.1972 †06.06.2024

Herzlich danken möchten wir, allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn, Freunden und Arbeitskollegen, die mit uns diesen Weg gegangen sind.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Koch und dem Posaunenchor für die würdevolle Begleitung, der Sorbischen Trachtengruppe Seidewinkel, Hr. Mickel, Fr. Simgen, dem Frauenchor, dem Eibhof Jaeger und dem Bestattungshaus Konieczny sowie der Palliativstation des Seenland Klinikums und dem Praxisteam um Fr. Dr. Wierick.

In stiller Trauer und liebevoller Erinnerung
Ehemann Uwe
Kinder Julia und Alexander

Seidewinkel, im Juni 2024



© Bernd Kasper_pixello

Wir nehmen Abschied von meinem Bruder und Schwager, unserem Onkel und Cousin

Wolfgang Tschech

*07.02.1950 †16.06.2024

In stiller Trauer
Schwester Gisela mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 17. Juli 2024, um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Bröthen statt.

Danke

Für die uns auf so vielfältige Weise entgegengebrachte Anteilnahme beim Abschied von

Hans-Ulrich Deisinger

* 08.03.1951 † 13.05.2024

Familie Deisinger



Als die Kraft zu Ende ging,
war's kein Sterben, war's Erlösung.

Du warst immer für uns da.
Wir müssen Abschied nehmen von

Dr. Gerd Schneider-Hildebrand

* 08.09.1941 † 21.06.2024

In stiller Trauer
Deine Ehefrau Gerlinde
Thomas und Silke mit Familien
sowie im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet in aller Stille statt.

Einschlafen dürfen,
wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Ruhe und Trost für alle.

Nach einem erfüllten und langen Leben verstarb meine Ehefrau, unsere Mutter und Schwiegermutter

Marianne Christoph

geb. Schulze
* 07.03.1928 † 27.05.2024

In Liebe und Dankbarkeit

Dein Ehemann Manfred
Deine Söhne Winfrid und Wolfgang mit Gabriele
sowie alle Angehörigen

Die Beisetzung fand in aller Stille im Kreise der Familie statt.



Dem vergangenen Leben einen ehrenden Abschluss.

WWW.BESTATTUNGSHAUS-SCHULZE.DE

Bestattungsinstitut

Gerd Schulze
Fachgeprüfter Bestatter

Inhaber Heiko Schulze
Heinrich-Heine-Str. 2
02977 Hoyerswerda
Tel. 03571 403857 · Tel. 0173 7549611
E-Mail: schulze_heiko@gmx.net

„Hilfe in den schwersten Stunden...“



BESTATTUNGSHAUS

Bausch-Nowotne GmbH

Bautzener Allee 31a · 02977 Hoyerswerda

☎ 03571 - 40 67 82

kontakt@bauschnowotne.de

www.bauschnowotne.de

Scheidet die Mutter aus dem Leben
Können Worte Trost kaum geben.
Doch bleibt zurück für alle Zeit
die Liebe und die Dankbarkeit.

Schweren Herzens müssen wir Abschied nehmen von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Christa Steglich

geb. am 29.01.1935 gest. am 26.05.2024

In stiller Trauer
ihre Kinder Udo, Monika, Kerstin,
Peter, Jörg und Rüdiger mit Familien

Die Trauerfeier und anschließende Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 20.07.2024, um 09.30 Uhr, auf dem Waldfriedhof in Hoyerswerda statt.



**5. Jahresgedächtnis
Brigitte Bläsche**

† 27. Juni 2019

Ganz still und leise ohne ein Wort, gingst Du von Deinen Lieben fort. Du hast ein gutes Herz besessen, nun ruht es still, doch unvergessen. Es ist schwer, es zu verstehen, dass wir uns nicht mehr wiedersehen.

Brigitte, wir vermissen Dich...

Dein Frank

Deine Kinder Robert und Bianca mit Familien



Er ist nun frei, und unsere
Tränen wünschen ihm Glück.

GOETHE

Nur die Liebe ist
stärker als der Tod.

Das perfekte Gelenk?

Um die passende Klinik zu finden, gibt es viele Wege. Und auch Qualitätsmerkmale, sagt Dr. Felix Schubert von der Asklepios Fachklinik Hohwald.

VON JENS FRITZSCHE

-Um die 200.000 künstliche Gelenke werden jedes Jahr in deutschen Kliniken eingesetzt. Eine Zahl, die durchaus die Frage zulässt, ob denn hierzulande zu viel operiert wird? „Nein“, sagt Dr. med. Felix Schubert. Er ist der Leiter des Endoprothetikzentrums der Asklepios Fachklinik Hohwald – wo rund 1.700 dieser Gelenke implantiert werden. „Die größte Zahl in Sachsen; und dennoch wird nicht inflationär operiert“, unterstreicht er. Mindestens ein halbes Jahr lang werden zunächst andere Wege gegangen, um das Problem des Gelenkverschleißes in den Griff zu bekommen. Physiotherapie, Verzicht auf bestimmte Sportarten oder auch verschiedene medikamentöse Therapien. „Wenn aber keine Besserung eintritt und auch die Befunde deutlich machen, dass ein Eingriff notwendig ist, müssen wir natürlich operieren!“



Wenn klar ist, dass es ein neues Hüftgelenk sein muss, steht natürlich die Frage: Wie finde ich die passende Klinik? Dr. Felix Schubert vom Endoprothetikzentrum Hohwald setzt auf Erfahrung als wichtigen Punkt. Foto: AdobeStock

Und auch hier gibt es längst sehr, sehr schonende Methoden, macht Dr. Schubert deutlich. Dabei werden keine Muskeln durchtrennt, durch gerinnungshemmende Medikamente wird der Blutverlust soweit reduziert, dass keine Drainagen mehr eingelegt werden müssen und auch bereits Wochen vor dem Eingriff werden die Patienten bereits auf die OP vorbereitet. Und das auch

körperlich, wie der Experte beschreibt. „Die sogenannte Fast-Track-Methode heißt zwar übersetzt schneller Eingriff, bedeutet aber eigentlich etwas ganz Anderes.“ Nämlich, dass die Patienten durch bereits im Vorfeld besprochene Übungen gut vorbereitet zur OP kommen, dass sie bereits mit den Geh-Hilfen umgehen können, „was es leichter

macht, sie schneller wieder aufstehen zu lassen“. Die Klinik Hohwald setzt hier übrigens als erste und bisher einzige in Sachsen auf einen sogenannten Qualitätsvertrag, sagt der Leiter des Zentrums. Eine App, die auch von Krankenkassen unterstützt wird, „in der unter anderem die erwähnten Übungen ganz individuell angezeigt werden“. Aber

auch der enge Kontakt vor – und bis zu einem Jahr nach – der OP läuft über diese App. Ein Fallmanager der Klinik informiert sich regelmäßig über den aktuellen Stand – „und kann im Bedarfsfall den Kontakt zum Operateur vermitteln“, nennt Dr. Schubert einen weiteren Vorteil. Neben der Frage, wann und ob operiert werden muss, stellt

sich für die Betroffenen natürlich nicht zuletzt auch die Frage: Wie die passende Klinik zu finden ist. Auch hier, so der Experte, gebe es ein paar sehr einfache Stichpunkte, nach denen gesucht werden sollte. „Als Erstes ist ein Blick auf die OP-Zahlen wichtig!“ Studien haben gezeigt, dass an Kliniken mit mehr als 500 Eingriffen je Gelenk die Komplikationsrate deutlich geringer ist, verweist Dr. Felix Schubert auf die Statistik. Auch der im Internet zu findende aktuelle sächsische Klinik-Atlas sagt viel über die Qualität aus – hier werden sämtliche Zahlen erfasst. „Und natürlich hilft immer ein Gespräch mit dem behandelnden Orthopäden, der ebenfalls wichtige Hinweise geben kann.“ Nicht zuletzt spielt auch die Zertifizierung eine wichtige Rolle. „Denn dabei werden durch unabhängige Experten die Abläufe und medizinischen Ergebnisse beleuchtet und durch das Gütesiegel sichtbar“, so Dr. Schubert. „Wir sind zum Beispiel ein zertifiziertes Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung.“ Was ein wenig sperrig klingt, aber bedeutet, dass hier auch nicht funktionierende Endoprothesen korrigiert und verschlissene Prothesen ersetzt werden. „Auch das ist ein Qualitätsfaktor, denn wer sich mit den Problemen auskennt, weiß auch, wie sie von vornherein zu vermeiden sind“, ist der Mediziner überzeugt.

Knie-OP: Schnell auf die Beine

Moderne Chirurgie am Knie, Einsatz von Robotern und von Stammzellen zur Knorpelregeneration. Ein Gespräch mit Prof. Dr. med. Jörg Lütznert von der Uniklinik Dresden.

Eingriffe am Kniegelenk sind längst Routine. Und doch bleibt die Entwicklung nicht stehen, wie zum Beispiel die Möglichkeiten des Einsatzes von Robotik zeigen.

Herr Prof. Lütznert, über 175.000 künstliche Kniegelenke werden in Deutschland pro Jahr implantiert. Welche Trends gibt es bei diesem Routine-Eingriff?

Generell geht es darum, dass Patienten nach dem Eingriff so schnell wie möglich wieder mobil werden. Am Uniklinikum haben wir dafür seit vier Jahren

zum Beispiel ein entsprechendes Programm, das unter anderem einen optimierten Behandlungsablauf vorsieht. Dadurch können die Patienten in der Regel schon am OP-Tag mobilisiert werden.

Derzeit ist der Einsatz von Robotik in der Medizin in aller Munde. Kommen diese technischen Helfer auch bei Knie-Operationen zum Einsatz?

Hier gilt es zu unterscheiden: Grundlage der Roboter ist die



Navigation. Diese setzen wir seit 20 Jahren in speziellen Fällen für eine größtmögliche Präzision ein. OP-Robotik zeigt darüber hinaus keine weiteren Vorteile und ist bei erfahrenen Operateuren nicht notwendig. Für die Robotik gibt es derzeit keinen Nachweis eines Zusatznutzens für die Patienten. Allerdings bedeutet der Einsatz eine verlängerte OP-Zeit und zusätzliche Strahlendosis durch die Planungsaufnahmen. Beide Nachteile umgehen wir.

Wie sieht es mit individuellen Therapien aus?

Das ist in der Tat ein gutes Stichwort. Auch in der Knie-Endoprothetik wird nicht mehr alles gleich gemacht, sondern die individuelle Anatomie berücksichtigt. Das Dogma vom komplett geraden Bein gilt nicht mehr. Ein leichtes O- oder X-Bein, wenn es bereits vorher bestanden hat, ist funktionell günstiger. Die Bänder, die das Knie auch weiterhin stabilisieren, haben sich über die Jahre an die Fehlstellung gewöhnt. Dies wird durch bessere Materialien, die wir verwenden, un-

terstützt. Damit ist eine weiterbestehende leichte Fehlstellung auch langfristig gut verträglich.

Sehen Sie auch klassische Sportunfälle am Knie und den dazugehörigen Bändern?

Durchaus. Hier stehen uns die modernsten Band- und Knorpelersatztechniken zur Verfügung, um weitere Gelenkschäden möglichst zu verhindern. Wir forschen auch am Einsatz von Stammzellen zur Knorpelregeneration. Eine klinische Studie dazu haben wir gerade bewilligt bekommen.

25.-26. OKTOBER

#WHY!

KARRIERE MESSE

Lausitz-Center Hoyerswerda



HOYERSWERDAER TAGEBLATT

TICKETS FÜR DEUTSCHLANGEWEITE

EVENTS

IM SZ-TREFFPUNKT IM LAUSITZ-CENTER MO-FR 9-13 UND 14-18 UHR

Ihr Garant für erfolgreiche Werbekonzepte



Caroline Knefel

TeL. 03571 4870-5382
knefel.caroline@ddv-media.de

„Werbung, wie sie einem gefällt! Wir sind Ihre Experten für kreative, effektive Lösungen.“



Daniel Krasowski

TeL. 03571 4870-5381
krasowski.daniel@ddv-mediengruppe.de

„Ich freue mich auf Ihre Ideen, die wir gemeinsam in die Realität umsetzen.“



Sandra Nitsch

TeL. 03571 4870-5383
nitsch.sandra@ddv-media.de

„Geht nicht gibt's nicht ... Ein Anruf reicht, um Ihre Werbeziele zu erreichen.“

1000 MUSIKER/INNEN LIVE IM STADION

THE GRAND JAM

www.thegrandjam.live

LIVE DABEL: Felix Räuber „ALLEIN ALLEIN“

TICKETS: Jetzt auch in allen DDV Lokalen!

RUDOLF HARBIG STADION



HIER IST HEIMAT.

6. JULI 24

SÄCHSISCHE SZ DE



Ehemaligen-Treffen in der Kita

Laubusch

Ein geselliger Mehrgenerationentreff Überraschung: Eine alte Videoaufnahme fand jetzt im Rahmen des Jubiläums 70 Jahre Awo-Kita „Brüderchen & Schwesterchen“ in Laubusch statt. Ehemalige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Erwachsene, die einmal in der Kita betreut wurden, waren zu Kaffee, Kuchen und Plausch eingeladen. Die Kinder erfreuten die Besucher mit einem kleinen Programm. Zudem gab es noch eine besondere

Überraschung: Eine alte Videoaufnahme vom Zuckertütenfest am 21. Juni 1996 war digitalisiert worden und wurde als Film vorgeführt. Es wurden bekannte Gesichter gesucht und tatsächlich auch einige Kids, die nun nach fast 30 Jahren Erwachsene sind, gefunden. Zur Erinnerung an das gemeinsame Treffen wurde ein Gruppenfoto gemacht - im Hintergrund zu sehen ist die Kita-Chronik. (red)



Mit Schwert erwischt

Königswartha

Die Polizei rückte am 24. Juni zu einem Einsatz in Königswartha an. Anlass war eine Meldung über einen tätlichen Angriff mit einer Waffe. Ein Mann hatte offenbar versucht, mit seinem Auto einen Holzpavillon wegzuziehen. Als er einen Zeugen sah, soll er ein Messer gezogen haben. Die Polizei fand bei dem 64-Jährigen am Ende ein Ninjaschwert. Er muss sich nun entsprechend verantworten. (red)

Sonderveröffentlichung

Wir beraten Sie gern!

HAINK
HÄUSLICHE KRANKENPFLEGE

- medizinische Versorgung
- Hilfe im Alltag
- Betreutes Wohnen
- Verhinderungspflege
- Betreuung

Telefon: 035723 – 29590
Ernst-Thälmann-Straße 62 • 02994 Bernsdorf
www.pflegedienst-haink.de



UNTERWEGS IN BERNSDORF

Kahnfahrt auf dem Schmelzteich immer wieder sonntags

Das Mehrgenerationenhaus in Bernsdorf lädt den Sommer über auch dieses Jahr wieder zu diesem Freizeitvergnügen ein.

Der Gondelteich am Lausitzbad in Hoyerswerda trägt einen Namen, der nicht hält, was er verspricht. Kahnfahrten sind jedenfalls mangels Ruderbooten und Verleih nicht möglich. Da sieht die Sache auf dem Schmelzteich in Bernsdorf schon anders aus. Dort hat vor wenigen Tagen die inzwischen dritte Saison seit Wiederbelebung des Ruderboot-Verleihs begonnen.

Immer am Sonntag besteht seither die Möglichkeit, sich eines der drei vorhandenen Ruderboote auszuleihen und in See zu stechen. Für einen Obolus von 5 Euro pro halber Stunde kann der größte Teil des Schmelzteiches per Boot erkundet werden. Lediglich die Flachwasserzone rings um die Insel und natürlich auch die Schilfkante sind für die Kahnpartie tabu.

Zeitlich begrenzt ist zudem die Zeit, in der der Kahnverleih erfolgt. Mit dem Anglerverband Elbflorenz Dresden als Eigentümer des Schmelzteiches und dem ortsansässigen Angelverein ist abgestimmt, das dies von 15 bis 18 Uhr möglich ist. Und bisher war der Andrang noch nie so groß, dass man zeitlich in die Bredouille kam.

Ausgestattet ist jedes Ruderboot mit einem Sonnenschirm.



Der Schmelzteich-Karpfen hat die Freizeitkapitäne in ihren Ruderbooten jederzeit im Blick. Die Verleihstation befindet sich am Teichufer direkt vor dem Mehrgenerationenhaus. Foto: Ralf Grunert

Kinder bis 12 Jahre erhalten eine Schwimmweste. Kinder bis 16 Jahre dürfen nur in Begleitung eines Erwachsenen ein Boot ausleihen. Ehe es ins Boot geht, erfolgt eine Unterweisung über das Verhalten im

Ruderkahn und auf dem Gewässer. Personell sichergestellt wird der Bootsverleih durch Mitarbeiter des Mehrgenerationenhauses. Dieses wird ebenso wie der Verleih durch die RAA betrieben.



Dieses Foto entstand zu Zeiten, als sich Kahnverleihstation direkt neben der Terrasse der Hüttenschänke befand. Foto: Sammlung AG Stadtgeschichte Bernsdorf

Nachdem in den ersten zwei Jahren die Nachfrage ausgelotet wurde, zeitweise konnten Boote sogar am Mittwoch, Samstag und Sonntag ausgeliehen werden, hat sich inzwischen der Sonntagnachmittag als am geeignetsten erwiesen, wie MGH-Koordinatorin Elisabeth Glaschker sagt. Viele Bernsdorfer nutzen insbesondere den Nachmittag gern zu einem Spaziergang. Der Schmelzteich ist da häufig ein bevorzugtes Ziel. Und so mancher verbindet da auch mal kurzentschlossen den Spaziergang mit einer Kahnpartie.

Eine Imbissversorgung, wie sie an der Verleih-Station vor dem Mehrgenerationenhaus im Premierenjahr durch das B3-Team („Bratwurst, Bräuse, Boote“) angeboten und unabhängig vom Bootsverleih genutzt worden war, gibt es so wie im Vorjahr auch dieses Jahr nicht. Das Team des MGH kann das personell nicht selbst leisten. „Wenn es aber jemanden gibt, der Lust hat, das zu tun, der sollte sich einfach bei uns melden“, ermuntert Elisabeth Glaschker. Ebenso besteht die Möglichkeit, sich mit dem MGH in Verbindung zu setzen, wenn es Einzelpersonen oder Gruppen gibt, die außerhalb der regulären Betriebszeit das Freizeitvergnügen nutzen möchten. (rgr)

Kontakt:
Mehrgenerationenhaus
Telefon 035723 489341

Elektro Schnabel e.K.
Malsterbetrieb seit 1978

Inhaber: Andreas Koar
Elektrotechnikermeister
Ernst-Thälmann-Str. 38 | 02994 Bernsdorf/OL
Tel. 035723 20613

www.elektro-schnabel.de

MIT UNS BLEIBT DIE PRODUKTION AM LAUFEN!

Wir planen Ihre Industrieanlage

- Planung von Elektroinstallation
- Planung von Kabelträgersystemen

Bauphase

- Fach- und Normgerechte Errichtung
- effektives und sicheres Arbeiten vor Ort

Überprüfung und Übergabe

- Überprüfung nach DIN VDE
- Einweisung in die Elektroanlage
- Übergabe Dokumentation und Schaltplanrevision

Wartung

- Überprüfung ortsfester- und ortsveränderliche Geräte
- Wartung und Säuberung von Schaltschränken

ELEKTRIKER/IN GESUCHT!
Bewerbung an kontakt@elektro-schnabel.de

Allianz

Versicherungsbüro Mario Müller
Versicherungsfachmann (BWW)

E.-Thälmann-Str. 47
02994 Bernsdorf
Telefon: 03 57 23.2 12 60
Telefax: 03 57 23.9 22 33
Mobil: 01 79.4 69 86 35
mario.mueller@allianz.de

Generalvertretung der Allianz Versicherungs-AG

Hoffentlich Allianz.

BWG BERNSDORFER WOHNUNGSBAUGESSELLSCHAFT mbH

BETREUTES WOHNEN IM GRÜNEN IN BERNSDORF

MODERN SENIORENGERECHT KOMFORTABEL

- Ein- bis Drei-Raum-Wohnungen von 30 bis 70 m² Wohnfläche
- Barrierearmes Wohnen, ebenerdige Dusche, verbreiterte Türen, Balkon, Aufzug
- Betreutes Wohnen mit 24-Stunden-Notrufbereitschaft durch Pflegedienst
- Medizinische Einrichtungen und Freizeitangebote im Haus

Bei Interesse melden Sie sich einfach telefonisch unter **035723 - 2300**, per E-Mail mail@bwg-mbh.de oder persönlich in der **Geschäftsstelle der BWG** - Dresdener Str. 90 in 02994 Bernsdorf.

Mehr Infos finden Sie auf bwg-mbh.de

AUTOHAUS BERNSDORF GmbH
HOYERSWERDAER STR. 9 | 02994 BERNSDORF | TEL. 035723 2350

Fliesenhaus Rother

- Meisterbetrieb im Handwerk -
Wand- und Bodenfliesen • Naturstein und Mosaik

02994 Bernsdorf • E.-Thälmann-Str. 5
Tel. 035723/289944 • Funk 0173/9455046
E-Mail: fliesen.rother@t-online.de